

Ausbildungsvergütung

1. Jahr ca. 950,- Euro
2. Jahr ca. 1.000,- Euro
3. Jahr ca. 1.100,- Euro

inhalten u.a. folgende

Kompetenzen in der Alten-

pflege alter Menschen planen, alte Menschen

alter Menschen bei der

Wohnraumgestaltung,

institutionelle Rahmenbe-

dingungen pflegerischer Arbeit, z.B.

sozialpolitische, rechtliche, organisatorische Rahmenbedingungen

Beruf

erhalten und eigene Gesundheit erhalten

Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen GmbH mit Sitz in Paderborn, eine Tochtergesellschaft der Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen GmbH, 32130 Enger

gegründet am Vorbild Adolphi und der Kolpingfamilie, die sich dem Wohl der Menschen- und Weltbild.

Bei entsprechenden Voraussetzungen besteht eventuell die Möglichkeit der Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit nach dem Sozialgesetzbuch (SGB III).

Bewerbungen

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bestehend aus:

- einem Passbild
- einem tabellarischen Lebenslauf
- den letzten Schul- und Abgangszeugnissen

an die: Kolping Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen gem. GmbH
Fachseminar für Altenpflege
Westerrengerstraße 243, 32130 Enger

Auskünfte erteilen wir gerne:
Telefon: 05225 8626919
E-Mail: verwaltung@kagus.de



Jeweils zum
01.04. & 01.11.
in Enger
starten ...



3-jährige Ausbildung zur/zum
staatlich anerkannten Altenpfleger/in



Stand: März 2017

zertifiziert nach ISO 9001 und AZWV

Das Ziel der Ausbildung

Altenpfleger/in ist ein Beruf, der viel **Verantwortungsbewusstsein** und **Einfühlungsvermögen** erfordert, der aber auch viel **Freude und Zufriedenheit** in der Beziehung zum alten Menschen bringen kann.

Aufgaben des/der Altenpflegers/in sind die ganzheitliche Pflege und Betreuung der alten Menschen. Besonders wichtig ist es dabei, den älteren Menschen Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, damit sie soweit wie möglich ihren Lebensbereich selbstständig und eigenverantwortlich erhalten und gestalten können. Auf diese verantwortungsvolle Aufgabe möchten wir Sie in unserer Einrichtung vorbereiten.



Die Ausbildung zum/zur Altenpflegers/in ist sicherlich auch von besonderem Interesse für Wiedereinsteiger in den Beruf (z. B. nach der Familienphase oder nach Arbeitslosigkeit).



Die Aufnahmevoraussetzungen

Die Zulassungsbestimmungen nach dem Altenpflegegesetz § 6 sind:

1. Die Vollendung des 16. Lebensjahres.
2. Die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes.
 - 3.1. Der Hauptschulabschluss Typ 10A oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss.

- oder -
 - 3.2. Der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und der erfolgreiche Abschluss einer Altenpflegehilfe- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegehilfeausbildung.

Die Dauer und Durchführung der Ausbildung

Die Ausbildung dauert insgesamt drei Jahre.

Jährlich startet je ein Ausbildungsgang im April und im November für die Regionen Herford, Bielefeld, den Raum Werther und den Raum Halle.

Der Lehrgang im Fachseminar umfasst mindestens 2.100 Stunden theoretischen Unterricht und mindestens 2.500 Stunden berufspraktischen Unterricht.

Der Unterricht wird im Blocksystem durchgeführt. Die praktischen Einsätze erfolgen in einer Einrichtung der Altenhilfe (Altenheim, Sozialstation oder Tagespflege).

Von der Einrichtung, die Ihr Arbeitgeber ist, bekommen Sie Ihre Ausbildungsvergütung. Eine Liste der Einrichtungen ist im Fachseminar für Altenpflege nach dem Bewerbungsgespräch erhältlich.

